

- |                                     |   |                                 |   |
|-------------------------------------|---|---------------------------------|---|
| 6762. N. Weigel in Leipzig.         | Thienemann, Ridinger's Leben u. Kunstwerke. (Archiv f. d. zeichnenden Künste 1.)                | 6776. Wohlgemuth in Berlin.     | Adams, d. Schatten des Kreuzes. (Oldenburg. Kirchenbl. 16.)                             |
| 6763. — — —                         | Zeichnungen v. A. J. Carstens, herausg. v. Müller u. Schuchardt. (Ebend.)                       | 6777. — — —                     | Amanda, d. Glück der Entbehrung. (Oldenburg. Kirchenbl. 15.)                            |
| 6764. T. O. Weigel in Leipzig.      | Barthold, Gesch. d. dtshn. Hanfa. (Bilder d. Zeit 17.)  | 6778. — — —                     | Beyer, d. junge Christin. (Ebend. 16.)  |
| 6765. — — —                         | — Gesch. d. dtshn. Städte. (Ebend.)   | 6779. — — —                     | Claudius, d. Häuschen am See. (Ebend. 15.)  |
| 6766. — — —                         | Murner's Ulenpiegel, v. Lappenberg. (St. Galler Bl. 16.)  | 6780. — — —                     | — Marie Friedberg. (Ebend.)   |
| 6767. Werl in Grimma.               | Röhler, Nebenseminarien. (Schulbl. d. ev. Seminare Schles. 2.)                                  | 6781. — — —                     | — d. todte Fischlein. (Ebend.)  |
| 6768. Weyhardt in Eslingen.         | Völter, d. Kaiserthum Russland. (Nachener Jtg. 105.)  | 6782. — — —                     | Haltaus, d. Macht des Gottvertrauens. (Ebend. 16.)                                      |
| 6769. Wiegandt & Grieben in Berlin. | Vormann, Schulkunde. (Schulbl. d. ev. Seminare Schles. 2. — Volksbl. f. Stadt u. Land 28.)      | 6783. — — —                     | Jung, Gedichte in plattdtsh. Mundart. (Titbl. d. Dtshn. Kunstbl. 8.)                    |
| 6770. Wigand in Göttingen.          | Rapp, d. Sklavenfrage in d. Verein. Staaten. (Nachener Jtg. 101.)                               | 6784. — — —                     | Selma, d. Reise in d. Kinderherzen. (Oldenburg. Kirchenbl. 15.)                         |
| 6771. G. Wigand in Leipzig.         | Ackermann, der chemische. (N. landwirthsch. Jtg. 4.)  | 6785. — — —                     | Wilberforce, Agathos. (Ebend.)  |
| 6772. — — —                         | Brant's Narrenschiff, v. Zarnke. (St. Galler Bl. 15.)   | 6786. Wölter in Leipzig.        | Bischoff, Gesch. d. christl. Kirche. (D. Pilger a. Sachsen 8.)                          |
| 6773. — — —                         | Christenfreude in Lied u. Bild. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)                                 | 6787. — — —                     | Grundlagen, die, zu d. 300jähr. Jubelfesten d. evang. Kirche. (Dtsh. Hausjtg. 2.)       |
| 6774. — — —                         | Schnorr, d. Bibel in Bildern. (Evang. Schulztg. f. Bayern 10-12.)                               | 6788. — — —                     | Religionsfriede, d. Augsburger. (Ebend.)  |
| 6775. K. Winter in Heidelberg.      | Märtyrer, Reformatoren u. Märtyrer d. evang. Kirche in England. (Volksbl. f. Stadt u. Land 28.) | 6789. — — —                     | Schulze, kurze Gesch. d. Reformation. (Ebend. — Hamb. Nachrichten 92.)                  |
|                                     |   | 6790. Wüterich-Gaudard in Bern. | Predigten f. alle Sonn- u. Festtage, v. Dschwald. (Kirchenbl. f. d. reform. Schweiz 8.) |
|                                     |   | 6791. v. Sabern in Mainz.       | Kaegle's Lehrb. d. Geburtshülfe. (Heidelb. Jahrb. 15.)                                  |
|                                     |   | 6792. Samarski in Wien.         | Bogl, Kloster Neuburg. (Illust. Jtg. 617.)  |

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Seile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5434.] Turin, den 20. März 1855.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich auf hiesigem Platze unter der Firma:

**GUSTAV HAHMANN**

eine **Deutsche Buch- und Landkarten-Handlung** errichtet habe.

Turin, Hauptstadt des Königreichs Sardinien, mit bedeutender Universität und vielen wissenschaftlichen Anstalten, in leichtem Verkehr mit der reichen Handels- und Universitätsstadt Genua, so wie mit Nizza, Livorno etc., bietet, bei dem zunehmenden Studium deutscher Sprache und Literatur in Piemont, ein neues günstiges Feld für eine deutsche Buchhandlung.

Durch vierjährigen Aufenthalt in Italien mit den Verhältnissen des Landes vertraut, und im Besitz genügender pecuniärer Mittel, glaube ich mein Unternehmen mit den dazu nöthigen Erfahrungen zu beginnen und mit Erfolg weiter führen zu können.

Gestützt auf die nachstehenden Zeugnisse der Herren Friedrich Fleischer, Pfitzer & Heilmann, A. & H. Rost, Firma J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, und Herm. Fr. Münster, meiner früheren Principale, wie auf das des Herrn Bernhard Perthes, Firma Justus Perthes, richte ich an Sie die

ergebene Bitte: mir gefälligst ein Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen, wogegen es mein wahrhaftiges Bestreben sein wird, das geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und den Empfehlungen meiner Herren Fürsprecher jederzeit Ehre zu machen.

Meine Commissionen haben die Güte zu besorgen:

in Leipzig: Herr Friedr. Fleischer,  
in Stuttgart: Herr Paul Neff,  
in Wien: die Herren Prandel & Meyer,  
die mit Cassa versehen sein werden, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Da ich mir die Wahl der Novitäten vorbehalten muss, so ersuche ich Sie um schnelle Zusendung Ihrer Wahlzettel und um Ihren vollständigen Verlags-catalog; Auctions- und Antiquar-cataloge in mehrfacher Anzahl werden mir willkommen sein.

Einer geneigten Erfüllung meiner Bitte entgegensehend, empfehle ich mich Ihrem Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst  
**Gustav Hahmann.**

#### Zeugnisse.

Herr Gustav Hahmann wünscht seinem Circulare einige Worte von mir mit anfügen zu können. Ich erfülle diesen Wunsch sehr gern, und spreche mit vollster Ueberzeugung aus, dass unter den vielen wackeren Männern, welche ihre erste buchhändlerische Ausbildung in meiner Handlung empfangen, Herr Hahmann mir stets einer der liebsten gewesen ist. Seine tüchtigen Kenntnisse, sein Fleiss

und sein ehrenwerther Charakter werden ihm in seinem erfreulichen Vorhaben, dem deutschen Buchhandel eine neue Quelle des Absatzes zu erschliessen, trefflich zur Seite stehen, so wie ihm auch die dazu erforderlichen pecuniären Mittel hinreichend zu Gebote stehen. Ich ergreife daher mit Vergnügen diese Gelegenheit, ihn dem Wohlwollen und dem Vertrauen der geehrten Herren Collegen mit vollster Ueberzeugung zu empfehlen.

Leipzig, den 22. Februar 1855.

**Friedrich Fleischer.**

Herr Gustav Hahmann aus Leipzig hat vom April 1847 bis April 1849 in unserem Geschäft als Gehülfe gearbeitet. Wir haben in demselben während dieser Zeit einen eben so fleissigen und ordnungsliebenden, wie braven Menschen kennen gelernt. Unsere besten Wünsche für sein Wohl begleiten ihn auf seiner ferneren Laufbahn.

Königsberg i. Pr., im April 1849.

**Pfitzer & Heilmann.**

Es gereicht uns zur Freude, dem Herrn Gustav Hahmann von hier, bei seinem vorhabenden Etablissement in Turin, das Zeugnis geben zu können, dass er vom 1. Juni 1849 bis Mitte März 1851 in unserer Handlung mit Fleiss und Umsicht zu unserer vollen Zufriedenheit gearbeitet hat.

Wir wünschen seinem Unternehmen das beste Gedeihen und stehen nicht an, ihm Credit zu eröffnen.

Leipzig, den 8. Februar 1855.

**J. C. Hinrichs'sche Buch- und Landkartenhandlung.**